Protokoll

3 dick 2 dünn

der 5. Sitzung des Parlamentes der Studentenschaft der Amptsperiode 63/64

~~Manuskript des Protokolls der 5. Parlamentssitzung~~ am 5. Dazember 63

Beginn der Sitzung: 18.44 Uhr

Anwesende Parlamentarier:

Fräulein v. Petersdorff, Fräulein Treede, die Herren; Funfack, Thiersch, Pötschke, Schultz, Klee, Reinemer, Kulla, Gerlach, Bistritschan, Wagner, Dostal, Ligniez, Kaul, v. Biberstein, Jung, Bliemel, Podehl, Klein, Friedrich, Buchholz, Hertel, Wassmuth, Althans, Hangen, Stähler, Zuber, Schempp, Fricke, Nitschke, Kauffmann, Rudelius, Stoltz.

AStA: Die Herren Wittern, Berg, Schütz, Müller, Kümmel, Ekardt, Petersen, Sälzer, Francke.

Gäste: Fräulein Brock, die Herren Schempp, Wendt, Bauer, Matthes, Knothe, Krötzsch, Gasch, Lavies, v. Bonin.

Ältestenrat: Die Herren Fitjer, Rauck, Schwarze.

Entschuldigt fehlende Parlamentarier: Die Herren Oster, Baberschke, Krippner.

Unentschuldigt fehlende Parlamentarier: Die Herren Thiele, Patel, Wilde, Roedler, Ehrlich, Schmitt, Schäfer, Böxkes, Ronneburger, v. Ortenberg.

Herr Fitjer eröffnet die Sitzung mit

TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung und Aufnahme von Dringlichkeitsanträgen

Es liegen dem Präsidenten drei Dringlichkeitsanträge vor:

Achtung! ~~[illegible]~~

2) D.P.m.b.: Der Tagesordnungspunkt 11 "Bestätigung des neuen Chefredakteurs der dds" wird vorgezogen und womöglich nach der Bestätigung des Sportreferenten behandelt. (Gez. Stoltz)

Bitte umstellen!

1) D.P.m.b.: Termin für die letzte Parlamentssitzung dieses Jahres wird als TOP 3 vorgezogen. (Gez. Treede)

3) D.P.m.b.: Auf der heutigen Sitzung wird ein Ausschuss eingesetzt, der sich mit dringenden Fragen der AStA-Konstruktion, mit Verhältnis Parlament-Fachschaft, der Gründung der Gewerbelehrerfachschaft und der Wahlordnung befassen soll. (Gez. Müller)

Das Parlament genehmigt die drei Dringlichkeitsanträge.

Es wird dem Parlament folgende, veränderte Tagesordnung vorgeschlagen:

1) Genehmigung der Tagesordnung und Aufnahme von Dringlichkeitsanträgen.
2) Protokolle
3) Wahl von Protokollführern
4) Festlegung des Termins für die letzte Sitzung vor Weihnachten
~~5) Bestätigung des Chefredakteurs der "dds"~~
5) Bestätigung des Sportreferenten
6) Bestätigung des Chefredakteurs der "dds"
7) Bericht des Finanzprüfungsausschusses
8) Bericht über das Hochschulfest
9) 1. Lesung des Haushaltsplanes 1964
10) Berichte Vorstand
11) Anfragen an den Vorstand
12) Einsetzung des Ausschusses über die Konstruktion des AStA
13) Wohnheimkommission
14) Publikationsmittel der Studentenschaft

Die neue Tagesordnung wird mit 5 Gegenstimmen bei zwei Enthaltungen angenommen.

TOP 2: Protokolle

Es wird festgestellt, dass eine Bahandlung dieses Tagesordnungspunktes nicht möglich ist, da kein zu genehmigendes Protokoll aushängt.

TOP 3: Wahl von Protokollführern

Es ergibt sich eine längere Debatte über die Arten und Verfahren der Protokollführung sowie deren Schwierigkeiten. Es wird festgestellt, dass die bisherigen Protokolle zu lang seien und daß eine kürzere Ausarbeitung durchaus möglich sei.

Herr Reinemer stellt den folgenden Antrag:

Der 1. Absatz des Paragraphen 19 der Geschäftsordnung wird wie folgt geändert: Die Protokollführer haben ein Beschlussprotokoll aufzunehmen, welches ausser den Beschlüssen die Tagesordnung und die geschäftsordnungsmässigen Anträge enthält.

Der Antrag des Herrn Reinemer wird abgelehnt.

Es werden die Herren Buchholz und Kulla als Protokollführer für je eine Sitzung gewählt und zwar Herr Kulla für die nächstfolgende Sitzung und Herr Buchholz für die letzte Sitzung des Jahres.

Herr Rudelius stellt folgenden Antrag:

Die Protokollführer haben ein Protokoll anzufertigen, das folgendes zu enthalten hat:

1) Sachanträge und Ergebnis der Abstimmung
2) Beschlüsse
3) Ausführungen von Diskussionsteilnehmern auf besonderen Wunsch des Diskussionsteilnehmers oder anderer Diskussionsteilnehmer.

Dieser Antrag wird bei einer Stimmenthaltung angenommen.

TOP 4: Festlegung des Termins für die letzte Sitzung vor Weihnachten

Fräulein Treede schlägt als Termin für die letzte Sitzung des Jahres 1963 den 16. Dezember vor.

Der Antrag wird mit 8 : 13 : 8 Stimmen abgelehnt.

Herr Klein beantragt, die Sitzung am 11. 12. 1963 als letzte Sitzung des Jahres durchzuführen.

Der Antrag wird mit 21 : 3 : 5 Stimmen angemommen.

TOP 5: Bestätigung des Sportreferenten

Herr Riedle, Sportreferent des Jahres 1963, schlägt vor, Herrn Klaus-Dieter Walter als Sportreferenten für das Jahr 1964 zu bestätigen.

Herr Sälzer bittet um die Entlastung des Herrn Riedle mit dem besonderen Dank und der Anerkennung für seine Arbeit.

Die Entlastung wird durch Akklamation vollzogen.

Herr Klaus-Dieter Walter wird durch Akklamation als neuer Sportreferent bestätigt.

TOP 6: Bestätigung des Chefredakteurs der "dds"

Herr v. Bonin bittet um die Bestätigung des Herrn Hartmut G. Schütz als neuem Chefredakteur der "dds".

Herr Wassmuth stellt den Antrag auf Personaldebatte.
Die Personaldebatte findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.

Nach Beendigung der Personaldebatte und ~~Wiederherstellung der~~ Wiederzulassung der Öffentlichkeit wird Herr Schütz als Chefredakteur ab 1. 1. 1964 mit 25 : 0 : 4 Stimmen bestätigt.

TOP 7: Bericht des Finanzprüfungsausschusses

(Der Wortlaut des Berichtes liegt im AStA schriftlich vor)

An dieser Stelle bitte fortfahren wie auf Blatt - 3 - des ersten Manuskriptes (an dieses Blatt angeheftetes Blatt).
Dabei bitte die mit Kugelschreiber (grün) eingetragenen Änderungen berücksichtigen. (Das mit Tinte geschriebene bitte nicht schreiben.)

Es wird mithin in der Tagesordnung fortgefahren.

Herr Schütz liest den Haushaltsplan vor und beantragt die Einsetzung eines Haushaltsausschusses.

Herr Bistritschan bittet den Haushaltsausschuss, auch den Nachtragshaushalt zu bearbeiten.

Es werden die Herren: Müller (25), Kauffmann (25), Hertel (25), Kulla (22), Kaul (21), mit der jeweils in Klammern angegebenen Stimmenzahl in ~~xx~~ geheimer Wahl in den Haushaltsausschuss gewählt.

Die erste Lesung des Haushaltsplanes wird vertagt, da der Plan nicht eine Woche vor der Parlamentssitzung den Parlamentariern vorgelegen hat.

TOP 10 und 11 werden p.a. auf die nächste Sitzung ~~xxxx~~ ~~legt~~ vertagt.

TOP 12: Bildung eines Ausschusses betreffend die Konstruktion des AStA

Herr Francke stellt den Antrag auf unmittelbare Eröffnung der Kandidatenliste.

Herr Schütz stellt den Antrag, den Ausschuss auf sieben Mitglieder zu beschränken.

Beide Anträge werden genehmigt.

Die Herren Francke, Bistritschan, Ekardt, Müller, Wagner, Hertel, Kauffmann werden in den Ausschuss gewählt.

TOP 13: Wohnheimkommission

Der TOP wird auf Antrag des Herr Berg p.a. auf die nächste Sitzung verschoben.

Anschliessend an den Bericht werden von den einzelnen Konteninhabern Erklärungen abgegeben.

Herr Bistritschan stellt den Antrag:

"Das Parlament möge beschliessen:
Der Vorstand wird beauftragt, die Beanstandungen bis zur nächsten Sitzung zu prüfen und dem Parlament in der nächsten Sitzung zu berichten."

Der Antrag wird mit 19 : 6 : 3 Stimmen angenommen.

Herr Wassmuth stellt den Antrag:

"Das Parlament möge beschliessen:
Der AStA verweigert bei der Exmatrikulation die Entlastung derjenigen Studenten, die vom Parlament nicht entlastet wurden."

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 8 : Bericht uber das Hochschulfest

Auf Wunsch von Herrn Reinemer wird ein Aktenvermerk bezüglich der Zahlung von Vergnügungsteuer für die Einnahmen des Balles zum Hochschulfest in das Protokoll aufgenommen. (Der Aktenvermerk liegt schriftlich vor.)

Herr Römer legt den Bericht des Finanzüberprüfungsausschusses zur Prüfung des Hochschulfestes vor. (fehlt) (Der Wortlaut des Berichtes liegt im AStA schriftlich vor.)

Herr Müller stellt den Antrag:

"DPmb: Um eine ordnungsgemässe Durchführung des Hochschulfestes in finanzieller Hinsicht so weit wie möglich zu gewährleisten, scheint es unumgänglich, eine exakte Vorkalkulation aufzustellen. Herr Stoltz sollte in Zusammenarbeit mit Herrn Reinemer, dem Finanzreferenten und dem Verantwortlichen für das Hochschulfest 1964 diese Vorkalkulation aufstellen, gleichzeitig die Einhaltung der vorkalkulierten Ausgabenposten überwachen. Ueberschreitungen der Soll-Posten um mehr als 5% dürfen nur mit Zustimmung des Vorstandes vorgenommen werden."

Auf Befragen erklärt sich Herr Stoltz bereit, eine, dem Antrag des Herrn Müller entsprechende Tätigkeit auszuüben.

Der Antrag des Herrn Müller wird mit 21 : 1 : 3 Stimmen angenommen.

TOP 9 : 1. Lesung des Haushaltsplanes 1964

~~Es wird die Beschlussunfähigkeit des Hauses festgestellt.~~ Ergebnis?
Das Haus wird beschlussunfähig.

Herr Jung schlägt vor, den Haushaltsausschuss bereits jetzt vorzuschlagen und vom Parlament in der nächsten Sitzung bestätigen zu lassen.

Herr Sälzer macht den Vorschlag, den Haushalts- und einen Ausschuss, der sich mit den studentischen Publikationsmitteln befassen soll, vorzuschlagen.

Fräulein Treede bittet, auf dieselbe Weise auch den Ausschuss zur Erörterung der AStA-Konstruktion (gemäss Antrag des Herrn Müller) vorzuschlagen.

Die Beschlussfähigkeit ~~wird~~ ist wiederhergestellt.

TOP 14: Publikationsmittel der Studentenschaft

Herr Wassmuth stellt den Antrag:

Nachdem die "dds" ihre Vorstellungen zu einer neuen Satzung uns allen dankenswerterweise zukommen liess, die bisherige Satzung als Gegenüberstellung die Satzungsvorstellung alter Parlamente darstellt, stelle ich den Antrag, die eventuelle Ausarbeitung einer neuen Satzung einem zu bildenden Parlamentsausschuss mit fünf Mitgliedern zu übertragen.

Der Antrag des Herr Wassmuth wird angenommen. (3 Enthaltungen, ohne Gegenstimme).

Da das Parlament inzwischen beschlussunfähig geworden ist, wird der Ausschuss aus den fünf Kommilitonen nur zusammengestellt, die Bestätigung bzw. Wahl hat in der folgenden Sitzung zu erfolgen.

Dem Ausschuss gehören die Herren Wassmuth, Wittern, Zuber, Francke, Stoltz an.

Herr Fitjer schliesst die Sitzung um 0.25 Uhr.

26. April 1964